



im METROPOLIS KINO, Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg
<http://dokart.medienkulturforschung.net> // <http://www.facebook.com/dok.ART.kino>

dokART

Mittwoch 05.08. 21.15 Uhr

Jugend im dokumentarischen Film nach 1945

Der heutige Filmabend bietet den Auftakt zu einer Reihe zu Jugend und Musik in dokumentarischen Filmen. Kinder und Jugendliche bilden die gesellschaftliche Zukunft und geben Anlass zu Sorge und Hoffnung zugleich. Die Kulturfilme aus dem Deutschland der Nachkriegszeit zeigen sie als hoffnungsvolle Träger*innen einer friedlichen, demokratischen Zukunft, die sie bei gemeinsamen Urlaubsreisen und kulturellen Aktivitäten erproben. Zugleich müssen sie jedoch beschützt werden vor den lauernden Gefahren der Straße und der Faszinationskraft der Halbstarken. Erst mit den 1960er-Jahren deutet sich, auch filmästhetisch, eine veränderte Stimmung jugendlicher Selbsternächtigung an.

Jungen unter sich, R: Ernst Hess, D 1949, 13min

Wir trafen uns in Budapest, R: Klaus Laschet, DDR 1960, 14min

Haus der Jugend, R: Johannes Lüdke, BRD 1950, 16min

Eine Nacht wie jede andere, R: Joachim Hadaschik, DDR 1957, 16min

Barfuß und ohne Hut, R: Jürgen Böttcher, DDR 1965, 26min

Mittwoch 19.08. 21.15 Uhr

JAZZBANDiten – Die Story vom Basin Street Club

R: Bodo Ulrich, BRD 1959, 89min

Ausgestattet mit einer Kamera und sechs kleinen Scheinwerfern macht Bodo Ulrich sich auf, um die Entstehung eines Amateur-Jazzclubs in einem umfunktionierten Kohlenkeller Düsseldorf zu filmen. Der Film fängt in einer unverkrampten Inszenierung zugleich die Atmosphäre im Club mit den Jam-Sessions sowie das Leben der jungen Musiker, die sich alle selbst darstellen, bei Ausflügen und nächtlichen Stadbummern ein.

JUGEND IM
FILM



Filmförderung Hamburg
Schleswig-Holstein